

Mitteilung 041/2026

13. Juli 2026

Risikobewertung anschaulich dargestellt Das BfR veröffentlicht neue Übersichtsseite mit Infografiken auf seiner Webseite

Infografiken eignen sich dazu, komplexe Sachverhalte übersichtlich und leicht verständlich zugänglich zu machen. Insbesondere im Internet sind sie eine gute Möglichkeit, um Wesentliches kompakt darzustellen. Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) nutzt neben schriftlichen Formaten, wie Stellungnahmen und Wissenschaftsberichten, Infografiken, um Gesamtzusammenhänge bei Risikobewertungen zu illustrieren. Nun hat das BfR auf seiner Webseite eine neue Übersichtsseite mit Infografiken live geschaltet.

Die neue Infografiken-Seite finden Sie unter:
<https://www.bfr.bund.de/presse/infografiken/>

Im neuen Portal finden sich Infografiken zu zahlreichen Themen des BfR, wie beispielsweise zur hygienischen Zubereitung von Säuglingsnahrung, den gesundheitlichen Risiken von Per- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS), einem 1x1 der Küchenhygiene oder dem Unterschied zwischen Gefahr und Risiko. Die Infografiken visualisieren dabei teils sehr komplexe Sachinformationen wie Größenverhältnisse, Wahrscheinlichkeitsangaben, Grenzwerte, technische, biologische oder chemische Funktionsweisen. Sie sind ein Instrument der Risikokommunikation und Teil der vielfältigen Formate, die das BfR zur Informationsvermittlung nutzt.

Hinter der Erstellung der Infografiken liegt ein komplexer Prozess: Anfangs müssen die wichtigsten Informationen, die vermittelt werden sollen, identifiziert und in der richtigen Informationshierarchie geclustert werden. Dazu gibt es ein visuelles Konzept, das die Aufnahme der Information noch einmal unterstützt und intuitiver macht. Die visuellen Reize der Infografiken können von unserem Gehirn deutlich schneller verarbeitet werden als reine Textinformationen. Dadurch tragen die Infografiken dazu bei, dass Fakten und Kernaussagen des BfR dauerhafter im Gedächtnis der Verbraucherinnen und Verbraucher hängen bleiben.

Die neue Infografiken-Seite finden Sie unter: <https://www.bfr.bund.de/presse/infografiken/>.

Weitere Informationen auf der BfR-Website zu Infografiken

Themenseite zur Risikokommunikation

<https://www.bfr.bund.de/risikokommunikation/>

Über das BfR

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH). Es schützt die Gesundheit der Menschen präventiv in den Tätigkeitsbereichen Public Health und Veterinary Public Health. Das BfR berät die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebens- und Futtermittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen.

Impressum

Herausgeber:

Bundesinstitut für Risikobewertung

Max-Dohrn-Straße 8-10

10589 Berlin

T +49 30 18412-0

F +49 30 18412-99099

bfr@bfr.bund.de

bfr.bund.de

Anstalt des öffentlichen Rechts

Vertreten durch den Präsidenten Professor Dr. Dr. Dr. h. c. Andreas Hensel

Aufsichtsbehörde: Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

USt-IdNr: DE 165 893 448

V.i.S.d.P: Dr. Suzan Fiack



gültig für Texte, die vom BfR erstellt wurden

Bilder/Fotos/Grafiken sind ausgenommen, wenn nicht anders gekennzeichnet

**BfR | Risiken erkennen –
Gesundheit schützen**